



Premiumbauträger Glorit als verlässlicher Partner

Glorit baut auf krisensicherem Fundament weiter aus

Wien, 01. Oktober 2020 – Glorit beeindruckt zum Ende des dritten Quartals mit beachtlichen Unternehmenszahlen und -prognosen. Der Wiener Premiumbauträger ist in der Krise buchstäblich über sich hinausgewachsen. So ist selbst im heurigen Corona-Jahr ein Wachstum auf allen Ebenen zu verzeichnen: Glorit beschäftigt mehr Mitarbeiter als vor der Krise und hat so viele Projekte wie noch nie zuvor in der Pipeline. Auch die Umsätze steigen laut aktuellen Prognosen um etwa 20 Prozent.

Glorit war bestens für die Krise gerüstet: Bereits frühzeitig wurden Krisenpläne ausgearbeitet – eine weise Entscheidung, wie sich dann Mitte März herausstellte. Dadurch blieb der Premiumbauträger vom ersten Moment des Lockdowns an handlungsfähig und stellte sich rasch auf die neuen Gegebenheiten um. "Nach sehr herausfordernden Monaten zeichnen die aktuellen Zahlen und Prognosen ein sehr gutes Bild", berichtet Glorit-Geschäftsführer Stefan Messar.

Glorit-Immobilien so gefragt wie nie zuvor

Ab April folgte ein Rekordanstieg bei den Anfragen um mehr als 30 Prozent. Der Trend setzte sich auch nach dem Lockdown fort und ist nach wie vor konstant hoch. Denn: die Wichtigkeit des eigenen Zuhauses hat sich mit Corona deutlich erhöht. Gefragt sind vor allem größere Wohnungen und vollunterkellerte Häuser jeweils mit Freiflächen wie Garten und Terrasse in den grünen Randbezirken Wiens – genau jene Parameter, auf die Glorit bereits seit Jahren setzt und die in Zeiten von Home-Office und Fitnessprogramm zu Hause noch wichtiger geworden sind. "Mehr Raum, mehr Licht, mehr Luft – das ist es, was sich unsere Kunden heute stärker als je zuvor wünschen", erklärt Lukas Sattlegger.

Der Premiumbauträger ist und bleibt also auf der Überholspur unterwegs. Bereits seit Jahren verzeichnet Glorit ein Rekordjahr nach dem nächsten. Seit 2013 haben sich die Umsätze beinahe vervierfacht. Selbst Krisenjahre wie 2020 bremsen das Unternehmenswachstum nicht – im Gegenteil.

Mehr Mitarbeiter, mehr Projekte, mehr Umsatz

"Jetzt zeigt sich, dass wir bereits in den letzten Jahren den richtigen Weg eingeschlagen und sprichwörtlich vorgebaut haben. Und auch als sich die Corona-Krise zuspitzte, haben wir vorausschauend und rasch gehandelt", so Messar weiter.





Gegen Ende des dritten Geschäftsquartals zeichnet sich nun ein Wachstumskurs auf allen Ebenen ab: In den vergangenen Monaten wurde neues Personal eingestellt. Mit über 170 Mitarbeitern ist Glorit damit ein wesentlicher Wirtschaftsmotor in der Region. Darüber hinaus hat der Premiumbauträger aktuell so viele Projekte in der Pipeline wie nie zuvor – ein Aspekt, der auch den Mitarbeitern Sicherheit für die Zukunft bringt und der ungebrochen hohen Nachfrage entgegenkommt. Die derzeitigen Prognosen gehen von einem Umsatzplus von circa 20 Prozent für das Geschäftsjahr 2020 aus.

"Bereits Albert Einstein hat gesagt 'In jeder Schwierigkeit liegt die Möglichkeit'. Ich bin extrem stolz auf die gesamte Glorit-Familie. Denn wir sind in der Krise im wahrsten Sinne des Wortes über uns hinausgewachsen", sagt Co-Geschäftsführer Lukas Sattlegger.

Heuer schlägt die Stunde der großen Unternehmer

Basis für den nachhaltigen Unternehmenserfolg ist einerseits die klare Markenstrategie und -ausrichtung. So setzt Glorit seit 2013 auf beste Qualität. Und zwar von der Beratung über den "Alles aus einer Hand"-Service bis hin zur Bauausführung und -ausstattung seiner exklusiven Immobilienprojekte in bester Lage. Eine Kombination, die Kunden immer mehr zu schätzen wissen. Andererseits sind auch und vor allem verantwortungsvolles und vorausschauendes Unternehmertum ausschlaggebend. Die Liquiditätsreserven und Eigenkapitalbasis sind vorbildlich: Laut aktuellem Creditreform Ranking wurde die Bonität wieder als "sehr gut" eingestuft und hat sich mit 164 Punkten zuletzt sogar nochmals verbessert. Glorit bewegt sich damit weit über dem Branchendurchschnitt. Das sind wesentliche Sicherheitsgaranten für Kunden, Mitarbeiter und Partner und ein essenzielles Fundament in Krisenzeiten.

Nähere Informationen zu Glorit und allen aktuellen Projekten finden Sie unter www.glorit.at.





Bildindex

Bild 1: Die beiden Glorit-Geschäftsführer Lukas Sattlegger (rechts im Bild) und Stefan Messar (links im Bild)

© Glorit

Bild 2: In der Uferstraße 1 in Langenzersdorf entstehen vier exklusive Einzelhäuser © Glorit

Die Bilder können zu Pressezwecken unter Angabe des Copyrights kostenfrei abgedruckt werden.

Über Glorit

Die Glorit Bausysteme GmbH zählt zu den größten privaten Bauträgern im Großraum Wien. Als Kernmarkt gelten die Toplagen des aufstrebenden 21. und 22. Bezirks. Das Unternehmen ist als Premiumanbieter auf den Bau von Einzelhäusern, Doppelhäusern, Reihenhäusern, Villen sowie auf den mehrgeschossigen Wohnbau (Eigentumswohnungen) spezialisiert. Mit dem "Alles aus einer Hand-Service" eines erfahrenen Bauträgers sind höchste Qualitäts- und Dienstleistungsstandards ebenso sichergestellt, wie die Einhaltung der vereinbarten Baukosten und Zeitpläne. Als erster Bauträger konnte sich das Unternehmen im Herbst 2019 das goldene Qualitätssiegel von Bauherrenhilfe, dem Verein für Qualität am Bau, sichern. Glorit ist Preisträger des "EY Entrepreneur Of The Year 2019", wurde von FindMyHome.at unter 25.000 Befragten 2020 zum dritten Mal in Folge zum "Top Developer" gewählt und ist laut Interconnection-Studie 2018, 2019 und 2020 Marktführer für Fertighäuser in Wien und österreichweiter Wachstumssieger der Branche. Zudem wurde Glorit im Herbst 2018 mit Platz 2 beim Hermes Wirtschafts-Preis ausgezeichnet. Seit 1972 setzten über 12.000 Kunden auf die architektonisch hochwertige und ökologisch nachhaltige Bauweise von Glorit. Firmensitz und Produktion sind in Groß-Enzersdorf bei Wien beheimatet.

Rückfragehinweis:

Veronika Beck, MA CONSULTANT

t +43 1 890 04 29 - 32 m +43 664 889 758 29 veronika.beck@minc.at

Milestones in Communication Alser Straße 32/19, A-1090 Wien